

Mag.^a Nora Lehner, BA

Institut für Wirtschafts- und Sozialgeschichte
Universität Wien, Universitätsring 1, A-1010 Wien
nora.lehner@univie.ac.at

- aktuelle Position** Universitätsassistentin (Prae Doc) am Institut für Wirtschafts- und Sozialgeschichte der Universität Wien
- Forschungsprojekt** Dissertation: Kommerzielle Sexualität und sexueller Tauschhandel im Wien der Nachkriegszeit (1945-1966) (Arbeitstitel), betreut von a.o. Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Johanna Gehmacher und Univ. Prof. Dr. Franz X. Eder

UNIVERSITÄRE AUSBILDUNG

- 10/2019 **Universität Wien** Doktoratsstudium Geschichte
- 2010 - 2018 **Universität Wien** Diplomstudium Geschichte und Englisch; Studienschwerpunkt auf Zeitgeschichte, Frauen- und Geschlechtergeschichte; Diplomarbeit: Die Diskursivierung der weiblichen Sexualität in „Das Geschlechtsleben des Weibes“ (1901⁶) von Anna Fischer-Dückelmann, betreut von Dr.ⁱⁿ Johanna Gehmacher
- 2009 – 2014 **Universität Wien** Bachelorstudium Niederländisch; Vertiefungsmodule Geschichte und Kulturwissenschaften; BA-Arbeit: Erinnern und Gedenken. Der Zweite Weltkrieg im kollektiven Gedächtnis der Niederlande, betreut von Dr.ⁱⁿ Emmeline Besamusca

FORSCHUNGSINTERESSEN

Frauen- und Geschlechtergeschichte, Geschichte der Sexualitäten, Erinnerungskulturen, Musealisierung, Biografieforschung

STIPENDIEN UND FÖRDERUNGEN

- 2016 Förderung der Diplomarbeit im Rahmen der feministisch/queeren Forschungsförderung der ÖH Uni Wien
- 2015, 2016 Leistungsstipendium Universität Wien

ARBEISERFAHRUNG

- 1/2/2019 – 20/3/2020 **Universität Wien**
Universitätsassistentin (Prae Doc) am Institut für Geschichte bei Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Gabriella Hauch (75%, Karenzvertretung)
- seit 1/8/2018 **Johannes Kepler Universität Linz**
Universitätsassistentin (Prae Doc) am Institut für Neuere Geschichte und Zeitgeschichte (seit 1/2/2019 25%, Karenzvertretung)
- seit 1/5/2018 **erinnern.at**
Rundgangskonzeption und Rundgänge zum Thema *Leben und Vertreibung der jüdischen Bevölkerung in Wien*
- 09/2017- 06/2018 **Universität Wien, Historisch-Kulturwissenschaftliche Fakultät**
Fachtutorin für die Vorlesung *Einführung in das Lehramt Geschichte, Sozialkunde und Polit. Bildung* sowie Prüfungstutorin für die Vorlesungen *Epochen/Aspekte/Räume*
- 02/2016 – 07/2018 **KZ-Gedenkstätte Mauthausen**
Vermittlung in den Sprachen Deutsch, Englisch und Niederländisch
- 10/2015 – 02/2016 **Universität Wien, Historisch- Kulturwissenschaftliche Fakultät**
Tutorin für das Bachelorseminar *Religiöse Toleranz und Intoleranz in der Frühen Neuzeit*
- 08/2013 **Lern- und Gedenkort Schloss Hartheim**

- Praktikum, ausstellungsbezogene, didaktische und organisatorische Aufgaben
- 03/2013 – 06/2013 **Universität Wien, Philologisch- Kulturwissenschaftliche Fakultät,**
Tutorin für die Vorlesung *Einführung in Kultur & Geschichte des niederländischen Sprachraums*
- 09/ 2011 – 08/2012 **Europäischer Freiwilligendienst für die NGO Loesje Arnheim,** Niederlande
Workshopleitung Kreatives Schreiben, Übersetzung, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit [12-monatige Studienzeitunterbrechung]

VORTRÄGE

27. 2. 2020 „Kommerzielle Sexualität und deren Regulierung während der Besatzungszeit in Österreich (1945-1955) – Ein Werkstättenbericht“. *DissertantInnen-Tagung Wirtschafts-, Sozial- und Umweltgeschichte*, Innsbruck, Österreich. [zugesagt]
8. 10. 2019 “A reflection on the concept of agency when researching sexual relations, prostitution and sexual barter during the Allied Occupation of Vienna (1945-1955)”. *Women beyond passive victimhood*, Konferenz der Arbeitsgemeinschaft für Friedens- und Konfliktforschung e.V., Otto-von-Guericke- Universität Magdeburg, Deutschland.
- 24.5. 2019 "Female sexuality and desire in Anna Fischer-Dückelmann's sexual-health advice book 'The Sex-Life of Woman' (1901, 6th ed.)". *Handling the Body, taking Control: Technologies of the Gendered Body*, 10th European Spring School on the History of Science and Popularization, Menorca,
9. 11. 2018 „Zur Sagbarmachung der weiblichen Sexualität im Sexualratgeber. ‚Das Geschlechtsleben des Weibes‘ (1901⁶) von Anna Fischer-Dückelmann“, *Konzepte sexueller Gesundheit vom Mittelalter bis zum 21. Jahrhundert*, Jahrestagung des Vereins für Sozialgeschichte der Medizin - Geschichte(n) von Gesundheit und Krankheit, Schruns, Vorarlberg.
29. 05. 2018 „Homosexualitätskonzepte in ‚Das Geschlechtsleben des Weibes‘ (1901) von Anna Fischer-Dückelmann“, Gastvortrag im Seminar *Homo- und Bisexualität in der Neuzeit*, Dr. Alfred Weiß, Universität Salzburg.
5. 05. 2017 “‘Learning to speak about the unspeakable’ - The discourse on sexuality in ‘The Sex-life of Woman’ (1901⁶) by Anna Fischer-Dückelmann”. *#QueerAF: (Re)presenting Gender & Sexuality in History & Cultural Studies*, 5th Annual Dean Hopper Conference, Drew University, Madison, New Jersey.

PUBLIKATIONEN

Artikel in Zeitschriften

„[...] so muss und kann auch das sexuelle Gefühlsleben des Weibes kein so wesentlich anderes sein als das des Mannes“ – Zur Diskursivierung der weiblichen Sexualität in ‚Das Geschlechtsleben des Weibes‘ (1901⁶) von Anna Fischer-Dückelmann. In: *Virus. Beiträge zur Sozialgeschichte der Medizin* 18. Leipzig: Leipziger Universitätsverlag 2019. 149-186 [peer reviewed]

Wissenschaftliche Beiträge

Tagungsbericht: Gender Relationships between Occupiers and Occupied during the Allied Occupation of Germany after 1945, 06.06.2019 - 07.06.2019 FRIAS / Freiburg Institute for Advanced Studies, in: *Militärhistorische Zeitschrift* 79 (2020), 1. erscheint Mitte 2020.

Rezension: Susanne Krejsa MacManus / Christian Fiala, *Der Detektiv der fruchtbaren Tage. Die Geschichte des Gynäkologen Hermann Knaus (1892-1970)* (=Schriftenreihe des Museums für Verhütung und Schwangerschaftsabbruch 1 Wien 2017: Verlagshaus der Ärzte), in: *Virus. Beiträge zur Sozialgeschichte der Medizin* 19, erscheint Mitte 2020.

Onlinepublikation: Anna Fischer-Dückelmann. Biographie für die Homepage „Frauen in Bewegung 1848-1938“ von „Ariadne – das frauen- und genderspezifische Wissensportal“ der Österreichischen Nationalbibliothek, online unter:
http://fraueninbewegung.onb.ac.at/Pages/PersonDetail.aspx?p_iPersonenID=12279628

Wissenschaftliche Qualifikationsarbeit

Die Diskursivierung der weiblichen Sexualität in "Das Geschlechtslebens des Weibes" (1901⁶) von Anna Fischer-Dückelmann. Unveröff. Diplomarbeit. Wien, 2018. Online unter:
<http://othes.univie.ac.at/52020/>

MITGLIEDSCHAFTEN

Verein für Sozialgeschichte der Medizin

fernetz – Junges Forschungsnetzwerk Frauen- und Geschlechtergeschichte

GEDENKDIENTST – Verein für historisch-politische Bildungsarbeit und internationalen Dialog